



WIN-CHARTA ZIELKONZEPT

2023

FOCUSENERGIE GMBH & CO.
KG



Inhaltsverzeichnis

1. Über uns.....	1
2. Die WIN-Charta	2
3. Unsere Schwerpunktthemen	3
4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen	4
5. Weitere Aktivitäten.....	7
Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden	7
Umweltbelange.....	7
Ökonomischer Mehrwert.....	7
Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption	8
Regionaler Mehrwert.....	9
6. Unser WIN!-Projekt	10
7. Kontaktinformationen	11
Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner.....	11
Impressum	11

1. Über uns

UNTERNEHMENS DARSTELLUNG

Die focusEnergie GmbH & Co. KG ist ein in Freiburg im Breisgau ansässiges Unternehmen mit über 60 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, das sich mit der Umsetzung effizienter Energiekonzepte zur Strom-, Wärme- und Kälteversorgung befasst.

Bereits 1987 begannen unsere Gründer ihre Tätigkeit im Bereich der erneuerbaren Energien. Wir möchten mit der Installation moderner Energietechnik dazu beitragen, dass die Transformation unserer Energieversorgung hin zu erneuerbaren Energien schnellstmöglich vorangeht.

Unser Selbstverständnis beruht auf unserer unternehmerischen Ausrichtung und unserer damit untrennbar verbundenen Haltung der Wertschätzung gegenüber Menschen und Umwelt. Die Einhaltung und Nutzung geltender Gesetze, Normen und Richtlinien ist dabei selbstverständliche Grundlage.

Der Schwerpunkt liegt auf der Installation von klimafreundlichen und regenerativen Energieerzeugungsanlagen in Kombination mit intelligenten Speicherlösungen und E-Mobilität. Als Generalunternehmer umfasst das Angebot von Planung bis Wartung alle Leistungen aus einer Hand. focusEnergie ist deutschlandweit tätig und hat sowohl Kunden aus dem Industrie- und Gewerbebereich als auch Privatpersonen.

2. Die WIN-Charta

BEKENNTNIS ZUR NACHHALTIGKEIT UND ZUR REGION

Mit der Unterzeichnung der WIN-Charta bekennen wir uns zu unserer ökonomischen, ökologischen und sozialen Verantwortung. Zudem identifizieren wir uns mit der Region, in der wir wirtschaften.

DIE 12 LEITSÄTZE DER WIN CHARTA

Die folgenden 12 Leitsätze beschreiben unser Nachhaltigkeitsverständnis.

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

Leitsatz 01 – Menschenrechte und Rechte der Arbeitnehmenden: *"Wir achten und schützen Menschenrechte sowie Rechte der Arbeitnehmenden, sichern und fördern Chancengleichheit und verhindern jegliche Form der Diskriminierung und Ausbeutung in all unseren unternehmerischen Prozessen."*

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden: *"Wir achten, schützen und fördern das Wohlbefinden und die Interessen unserer Mitarbeitenden."*

Leitsatz 03 – Anspruchsgruppen: *"Wir berücksichtigen und beachten bei Prozessen alle Anspruchsgruppen und deren Interessen."*

Umweltbelange

Leitsatz 04 – Ressourcen: *"Wir steigern die Ressourceneffizienz, erhöhen die Rohstoffproduktivität und verringern die Inanspruchnahme von natürlichen Ressourcen."*

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen: *"Wir setzen erneuerbare Energien ein, steigern die Energieeffizienz und senken Treibhausgas-Emissionen zielkonform oder kompensieren sie klimaneutral."*

Leitsatz 06 – Produktverantwortung: *"Wir übernehmen für unsere Leistungen und Produkte Verantwortung, indem wir den Wertschöpfungsprozess und den Produktzyklus auf ihre Nachhaltigkeit hin untersuchen und diesbezüglich Transparenz schaffen."*

Ökonomischer Mehrwert

Leitsatz 07 – Unternehmenserfolg und Arbeitsplätze: *"Wir stellen den langfristigen Unternehmenserfolg sicher und bieten Arbeitsplätze in der Region."*

Leitsatz 08 – Nachhaltige Innovationen: *"Wir fördern Innovationen für Produkte und Dienstleistungen, welche die Nachhaltigkeit steigern und das Innovationspotenzial der baden-württembergischen Wirtschaft unterstreichen."*

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

Leitsatz 09 – Finanzentscheidungen: *"Wir handeln im Geiste der Nachhaltigkeit vor allem auch im Kontext von Finanzentscheidungen."*

Leitsatz 10 – Anti-Korruption: *"Wir verhindern Korruption, decken sie auf und sanktionieren sie."*

Regionaler Mehrwert

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert: *"Wir generieren einen Mehrwert für die Region, in der wir wirtschaften."*

Leitsatz 12 – Anreize zum Umdenken: *"Wir setzen auf allen Unternehmensebenen Anreize zum Umdenken und zum Handeln und beziehen sowohl unsere Mitarbeitende als auch alle anderen Anspruchsgruppen in einen ständigen Prozess zur Steigerung der unternehmerischen Nachhaltigkeit ein."*

ENGAGIERTE UNTERNEHMEN AUS BADEN-WÜRTTEMBERG

Ausführliche Informationen zur WIN-Charta und weiteren Unterzeichnern der WIN-Charta finden Sie auf www.nachhaltigkeitsstrategie.de/wirtschaft-handelt-nachhaltig.

3. Unsere Schwerpunktt Themen

KÜNFTIGE SCHWERPUNKTE UNSERER NACHHALTIGKEITSARBEIT

Im kommenden Jahr konzentrieren wir uns schwerpunktmäßig auf die folgenden Leitsätze der WIN-Charta:

- Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden
- Leitsatz 05 – Energie und Emissionen
- Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert

WARUM UNS DIESE SCHWERPUNKTE BESONDERS WICHTIG SIND

Wir sind als Generalunternehmer und Ingenieurbüro im Bereich der erneuerbaren Energien tätig. Es steht für uns an erster Stelle, Treibhausgase einzusparen und den Klimawandel einzubremsen.

Mit unserem Tun gestalten wir die Energie-, Wärme- und Verkehrswende vor Ort. Unsere erneuerbare Energiesysteme arbeiten klimaneutral und wirtschaftlich. Das fördert die Lebensqualität und die Wirtschaftskraft vor Ort.

Unsere Mitarbeitenden kommen in vielen Fällen aus unmittelbarer Nähe von Freiburg und haben nur einen kurzen Weg zur Arbeit.

4. Zielsetzung zu unseren Schwerpunktthemen

Leitsatz 02 – Wohlbefinden der Mitarbeitenden

WO STEHEN WIR?

Unsere Mitarbeitenden teilen sich in zwei Gruppen auf:

In unseren Büro-Räumlichkeiten sind vorwiegend Ingenieure, Service, Vertrieb, Personalverwaltung und Administration tätig.

Unsere Montage-Teams, die beispielsweise Photovoltaik-Anlagen auf Dächern und Gebäuden installieren, arbeiten hingegen in erster Linie draußen auf Baustellen.

Beiden Gruppen müssen und wollen wir entsprechend ihren Bedürfnissen gerecht werden. Das heißt konkret: Unsere Innendienst-Mitarbeitenden haben höhenverstellbare Stühle und Tische sowie auf Wunsch ergonomische Tastaturen. Darüber hinaus bieten wir kostenloses Obst und Gemüse, einen Lauftreff, Schallschutz in Großraumbüros und regelmäßige Gesundheitstage an. Für die Mitarbeitenden draußen auf den Baustellen führen wir u.a. Rückenschulen durch und achten auf intakte sowie bequeme Arbeits- und Sicherheitskleidung, moderne Werkzeuge und Arbeitsmittel.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Wir können als Unternehmen nur erfolgreich sein, wenn sich unsere Mitarbeitenden wohlfühlen und gesund sind. Daher werden wir regelmäßig Gesundheitstage durchführen und auch das Angebot an Firmenfitness erweitern. Alle Mitarbeitenden können Vorschläge, Ideen und Anregungen für ein besseres und gesünderes Arbeitsklima einbringen.

Im Allgemeinen sind wir überzeugt, dass mit gesunder Ernährung und ausgewogener Bewegung das allgemeine Wohlbefinden und damit auch das Wohlbefinden und die Produktivität am Arbeitsplatz gesteigert wird. Zukünftig wollen wir Mitarbeiterbefragungen durchführen, um das Arbeitsklima gezielt und entsprechend der Bedürfnisse der Angestellten zu verbessern.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Einführung eines Firmenfitness-Angebots
- Kontinuierlich steigende Teilnehmerzahl an den vierteljährlichen Gesundheitstagen (Soll Ende 2023 >25% der Mitarbeitenden)

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 05 – Energie und Emissionen

WO STEHEN WIR?

Wir arbeiten als Planungsbüro, Generalunternehmer und Dienstleister jeden Tag an der klimaneutralen Energie-, Wärme- und Verkehrswende. Photovoltaikanlagen, Batteriespeicher, Wärmepumpen sowie Ladestationen für Unternehmen und Privatkunden werden verstärkt nachgefragt und von uns geplant und installiert. Nur gemeinsam und mit der Kombination aus klimafreundlicher Energieerzeugung und -nutzung ist eine nachhaltige Energie- und Verkehrswende möglich.

Unser Bürogebäude hat eine ideale Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr, wir haben eine hohe Anzahl an Fahrrad fahrenden Mitarbeitenden sowie überwiegend Elektro- und Hybridfahrzeuge im Fuhrpark. Denn auch die Vermeidung von Emissionen auf dem Weg zur Arbeit und zu unseren Kunden ist uns wichtig.

Viele unserer internen Meetings - z.B. mit unseren Außendienstmitarbeitern - als auch mit unseren Kunden finden online (z.B. via Teams) statt. Dafür haben wir in die entsprechende Technik und Räumlichkeiten investiert.

Für erforderliche Vorort-Termin nutzen wir in erster Linie die Elektro- und Hybridfahrzeuge aus unserem Fuhrpark. Mit der Ladekarte der EnBW beziehen wir an E-Ladestationen deutschlandweit klimaneutralen Strom.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Unser Fuhrpark besteht aktuell zu 60% aus Elektro- und Hybridfahrzeugen. Diesen Anteil werden wir kontinuierlich ausbauen und mittelfristig auch auf elektrischbetriebene Transportfahrzeuge setzen.

Auch für Fern-Reisen zu Kunden oder Veranstaltungen werden wir das Angebot der öffentlichen Verkehrsmittel verstärkt nutzen.

Technik aus alten Anlagen (z.B. PV-Module) stellen wir gemeinnützigen Organisationen wie fesa e.V. oder Technik ohne Grenzen e.V. für den weiteren Betrieb (Second-Life) zur Verfügung.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Umstellung des Fuhrparks auf klimafreundliche Fahrzeuge. Zielsetzung bis Ende 2023 auf einen Anteil von 75%.
- Nutzung der öffentlichen Verkehrsmittel auch für Fern-Reisen zu Kunden oder Veranstaltungen.

ZIELSETZUNG ZU UNSEREN SCHWERPUNKTTHEMEN

Leitsatz 11 – Regionaler Mehrwert

WO STEHEN WIR?

Wir sind ein regionaler Energiedienstleister. Das bedeutet, unsere Kunden als auch unsere Mitarbeitenden kommen zum Großteil aus einem näheren Umkreis. Das steigert die Wirtschaftskraft der Region und der Unternehmen die hier ansässig sind. Ebenso werden Emissionen für die Fahrt zum Arbeitsplatz gespart.

Andererseits wirkt sich die Klimakrise weltweit aus und ist nicht regional einzugrenzen. Insofern schaffen wir mit unseren Tätigkeiten auch einen regionalen Mehrwert, der aber nicht flächenmäßig einzugrenzen oder zu messen ist.

Wir arbeiten eng mit der IHK, Energieagentur, dem Solar Cluster und anderen regionalen und nationalen Organisationen zusammen. Das Augenmerk liegt stets auf der Reduzierung von Treibhausgasen in der Region und den Ausbau der erneuerbaren Energien.

Als lokal verwurzelt Unternehmen investieren wir in die Zukunft und Fachkräfte und stellen Studienabgänger ein oder bilden junge Menschen in unterschiedlichen Berufen aus. Am Girls'Day geben wir jungen Mädchen die Möglichkeit, unser Unternehmen und die unterschiedlichen Berufsgruppen kennenzulernen.

WIE WIR VERÄNDERUNGEN HERBEIFÜHREN WOLLEN

Indem wir den Ausbau der erneuerbaren Energien in der Region, aber auch darüber hinaus vorantreiben, schaffen wir einen Mehrwert im Sinne des Klimaschutzes. Wobei wir uns dabei nicht nur auf den Ausbau der Solar-Energie beschränken, sondern auch deren Speicherung sowie die Verkehrs- und Wärmewende mitdenken. Nur mit effizienten und aufeinander abgestimmten Energiesystemen lassen sich Energiekosten sparen – was wiederum der regionalen Wirtschaft zugute kommt – und den Klimawandel ausbremsen.

Aktuell nutzen wir für die Installation unserer erneuerbarer Energielösungen viele Produkte aus Übersee (z.B. Photovoltaikmodule). Um nicht von internationalen Lieferengpässen, politischen Gemengelage zu stark abhängig zu sein und um den CO₂-Fußabdruck unserer Energiesystem möglichst gering zu halten, wollen wir stärker auf europäische und deutsche Hersteller zurückgreifen.

DARAN WOLLEN WIR UNS MESSEN

- Für alle relevanten Produktgruppen (z.B. Solar-Module, Wechselrichter, Batteriespeicher) haben wir mindestens zwei europäische/deutsche Hersteller/Anbieter zur Auswahl
- >50% unserer Projekte zur erneuerbaren Energieerzeugung setzen wir in Baden-Württemberg um

5. Weitere Aktivitäten

Menschenrechte, Sozialbelange & Belange von Arbeitnehmenden

LEITSATZ 01 – MENSCHENRECHTE UND RECHTE DER ARBEITNEHMENDEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Mit der regelmäßigen Beteiligung am Girls' Day fördern wir weiter die Chancengleichheit zwischen Mann und Frau bei technischen Berufen.

LEITSATZ 03 – ANSPRUCHSGRUPPEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir verbessern die interne und externe Kommunikation und erzielen damit eine noch größere Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit.
- Über unterschiedliche Veranstaltungen informieren wir unsere Zielgruppen und Kunden über unser Unternehmen und unsere Leistungen. Diese Formate wollen wir weiter ausbauen.

Umweltbelange

LEITSATZ 04 – RESSOURCEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir sind bereits Mitglied in der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) und möchten uns stärker an dem Zertifizierungssystem orientieren.
- Mit Hilfe eines professionellen Kommissionierungssystems werden unsere Arbeitsabläufe und Baustellen effizienter. Das spart unnötige Fahrten und Lieferwege.

LEITSATZ 06 – PRODUKTVERANTWORTUNG

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wo immer möglich, greifen wir noch öfter auf Produkte und Lieferanten aus der Region zurück, z.B. bei Drucksachen oder Technik-Großhändlern.

Ökonomischer Mehrwert

WEITERE AKTIVITÄTEN

LEITSATZ 07 – UNTERNEHMENSERFOLG UND ARBEITSPLÄTZE

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Weiteres wachsen und expandieren
- Wir schaffen weitere neue Arbeits- und Ausbildungsplätze

LEITSATZ 08 – NACHHALTIGE INNOVATIONEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir arbeiten mit Produzenten und Lieferanten an der Optimierung von Produkten und Teilen.
- Gemeinsam mit Forschungseinrichtungen wie das Fraunhofer ISE machen wir die Photovoltaik und Solar-Technik besser und effizienter.

Nachhaltige und faire Finanzen, Anti-Korruption

LEITSATZ 09 – FINANZENTSCHEIDUNGEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Bei der Auswahl unserer Finanzpartner arbeiten wir schon jetzt mit ökosozial orientierten Finanzinstitutionen zusammen.
- Als noch recht junges Unternehmen streben wir weiter nach einem ausgewogenen Verhältnis von Eigen- und Fremdkapital. Unkalkulierbare Risiken versuchen wir dabei zu vermeiden.

LEITSATZ 10 – ANTI-KORRUPTION

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Wir verhindern Korruption, decken Sie auf und sanktionieren sie.
- Wir setzen auf Transparenz und das 4 Augen-Prinzip

Regionaler Mehrwert

LEITSATZ 12 – ANREIZE ZUM UMDENKEN

Ziele und geplante Aktivitäten:

- Umweltbewusstsein wird in unserem Unternehmen bereits an vielen Stellen gelebt. Wir prüfen kontinuierlich unsere Prozesse und sind offen für weitere Ansätze, um unsere unternehmerische Nachhaltigkeit zu steigern.
- Gleichmaßen motivieren wir Mitarbeitende und Partner dafür, ebenfalls ihren CO₂-Fußabdruck zu reduzieren und bieten mit unseren erneuerbaren Energieanlagen konkrete Lösungen.

6. Unser WIN!-Projekt

DIESES PROJEKT WOLLEN WIR UNTERSTÜTZEN

fesa e.V. – DIY Workshop Balkonsolar

Jeder Bürger und jede Bürgerin kann aktiv bei der Energiewende mitwirken. Etwa mit einer Photovoltaik-Anlage auf dem eigenen Hausdach oder aber auch zum Beispiel mit Balkonsolar an der Mietwohnung. Diese Mikro-PV-Anlagen auf Balkonen, Garagen oder Gartenhäusern erfahren immer größerer Beliebtheit.

fesa e.V. (Verein zur Förderung des Energiesparens, des Einsatzes umweltschonender Energietechniken, des Klimaschutzes und der Klimaanpassung) organisiert regelmäßig Workshops, um kleinräumig ein bezahlbares Angebot an Balkon-Solaranlagen zu schaffen und Klimaschutz und Energiewende für alle erfahrbar und mitgestaltbar zu machen.

ART UND UMFANG DER UNTERSTÜTZUNG

Wir unterstützen fesa e.V. mit funktionstüchtigen und gut erhaltenen Gebrauchtmodulen, die wir bei unseren Kunden abgebaut und durch neuere Module ersetzt haben. Die PV-Module stellen wir kostenlos zur Verfügung und freuen uns, dass im Sinne von Second-Life alten Modulen ein neues Leben eingehaucht wird.



Übergabe der gebrauchten Module am focusEnergie-Lager in Freiburg-Hochdorf: Till Meinrenken (fesa e.V.), Marie Jestaedt (fesa e.V.), Isabella Goletzko (Geschäftsführerin fesa e.V.) und Christoph Hecklau (kaufmännischer Leiter focusEnergie) (v.l.n.r.). Bildquelle: focusEnergie

7. Kontaktinformationen

Ansprechpartnerin/ Ansprechpartner

Christoph Hecklau, 0761 388 408 0, c.hecklau@focus-energie.de

Impressum

Herausgegeben am 22.03.2023 von

focusEnergie GmbH & Co. KG
Berliner Alle 2, 79110 Freiburg
Telefon: 0761 388 4080

E-Mail: anfrage@focus-energie.de

Internet: www.focus-energie.de

